

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 51.

Dresden, am 28. Februar

1902.

Einundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 28. Februar 1902, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 398—409. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanz-
deputation A über Kap. 107, 108 und 109 des ordent-
lichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Pensionsetat
betr., sowie über eine Petition der Gendarmst Wittve
Laura Jahn in Dresden um Erhöhung der Pension der
Dresdner Gendarmst Wittwen. (Drucksache Nr. 120.) —
Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanz-
deputation B über Tit. 31 des außerordentlichen Staats-
haushalts-Etats für 1902/03, Bau eines Vor- und
Abstellbahnhofes für den Hauptbahnhof Bittau (dritte
Rate) betr. (Drucksache Nr. 119.) — Schlußberathung
über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über
Tit. 42 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für
1902/03, Anlage der Haltestelle Chrieschwitz (zweite
Rate) betr. (Drucksache Nr. 118.) — Festsetzung der
Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Dr.
Ritterstädt und Merz, Geh. Finanzrath Haymann,
Geh. Baurath Poppe und Finanzrath Schreiner.

Anwesend 76 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 398.) Druckexemplare einer Petition der Ge-
meinde Cämmerswalde und Genossen um Verbesserung
und staatliche Unterhaltung der Flöhthalstraße.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 399.) Antrag zum mündlichen Berichte der
Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petitionen
von Stadtverordneten u. aus Leisnig und 19 anderen
Städten um Aufhebung des § 30 der Revidirten Städte-
ordnung vom 24. April 1873.

Präsident: Kommt zur Schlußberathung auf eine
Tagesordnung.

(Nr. 400.) Anzeige derselben Deputation über die für
unzulässig erklärte Beschwerde des William Junghanns
in Dresden, Streichung von der Urliste der Schöffen betr.

(Nr. 401.) Anzeige derselben Deputation über die
für unzulässig erklärte Beschwerde bez. Petition des
Webers und Hausbesizers Louis Herchert in Richtenstein,
Wiederaufnahme eines Prozeßverfahrens betr.

(Nr. 402.) Anzeige der Beschwerde- und Petitions-
deputation über die für unzulässig erklärte Petition der
Selma Marie verehel. Dettel geb. Schreiber und des
Heinrich Anton Dettel in Heinrichsort, Wiederaufnahme
eines Prozeßverfahrens betr.

(Nr. 403.) Anzeige derselben Deputation über die für
unzulässig erklärte Petition August Friedrich Meiers in
Niederzöwnitz, eine Prozeßsache betr.

Präsident: Es bewendet bei den unter den Re-
gistrandennummern 400 bis 403 gedruckten und ver-
theilten Anzeigen.

(Nr. 404.) Königl. Dekret vom 21. Februar 1902,
Wasserbauangelegenheiten betr.

Präsident: Kommt zur allgemeinen Vorberathung
auf eine Tagesordnung.

(Nr. 405.) Protokollextrakt der Ersten Kammer
über das Königl. Dekret Nr. 25, den Entwurf eines
Gesetzes, die Erhöhung der Gerichtsgebühren betr.

(Nr. 406.) Ständische Schrift auf dieses Dekret.